



# BfB-Newsletter

## BfB-Newsletter

### Q2 / 2015

Bürger für Bürger  
www.BfB-Schlangenbad.de  
BfB-Schlangenbad@web.de

## Ergebnisse der Online-Umfrage von Bürger für Bürger (BfB) zur finanziellen Situation der Gemeinde Schlangenbad

Die dritte BfB Online-Befragung ist abgeschlossen, die Ergebnisse liegen vor. Knapp 100 Schlangenbader Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen haben sich daran beteiligt. Eine knappe Mehrheit von ca. 51% lehnten es ab, freiwillige Leistungen (z.B. Bürgerhäuser, Schwimmbäder) einzusparen. Etwas eindeutiger war das Ergebnis bei der Frage nach Windkraftanlagen. Knapp 60% lehnten den Bau von Windkraftanlagen in Schlangenbad ab. Knapp 87% forderten, dass sich die Gemeinden gemeinsam für mehr Geld von Bund und Land einsetzen sollten.

	Zustimmung	Ablehnung
Die Gemeinde Schlangenbad sollte statt weiterer Steuererhöhungen notfalls bei den freiwilligen Leistungen (z.B. Bürgerhäuser, Friedhöfe, Schwimmbäder) sparen.	48,6%	51,4%
Die Gemeinde Schlangenbad sollte für Mehreinnahmen durch Windkraftanlagen sorgen - auch wenn diese der Attraktivität der Gemeinde schaden können.	40,5%	59,5%
Die Gemeinde Schlangenbad sollte sich zusammen mit anderen Gemeinden dafür einsetzen mehr Geld zu erhalten für ihre Sozialleistungen - die eigentlich Land oder Bund bezahlen müssten, z.B. im Bereich der Kindertagesstätten.	86,5%	13,5%

## Neue Trinkwasserbohrung

Der neue Brunnen in Bärstadt hat eine Bohrtiefe von 200 m erreicht. Zwischenzeitlich gab es Probleme bei der Bohrung, was zu Mehrkosten und Zeitverzögerungen führte. Die Mehrkosten werden, wie auch die Kosten für die gesamte Bohrung, vom Wasserverband getragen, also nicht von der Gemeinde. Im August wird erstmals gepumpt, um den Ertrag an Trinkwasser zu bestimmen.

## Erweiterung Freizeitpark Taunus Wunderland

Um neue Freizeitangebote anzubieten, plant der Freizeitpark Taunus Wunderland eine räumliche Erweiterung. Die aktuelle Fläche von ca. 5 ha soll um 3,7 ha erweitert werden und zwar im Anschluss an das bestehende Gelände Richtung Hohe Wurzel entlang der Landstrasse 3037. Dieser Bereich befindet sich bereits im Besitz des Taunus Wunderlandes. Zusätzlich möchte der Betreiber 0,75 ha von der Gemeinde dazu kaufen. Insgesamt soll der bestehende Wald in die Gestaltung mit einbezogen werden, z.B. Baumhäuser oder evtl. ein Waldkletterpark.

### Wissen, was die Gemeinde bewegt

Unter dem Stichwort „Wissen was die Gemeinde bewegt“ bietet Bürger für Bürger (BfB) seit 2012 Bürgerrunden an.

In den Bürgerrunden kann man sich sowohl informieren als auch Ideen und Anregungen einbringen, die dann von BfB aufgegriffen werden. Auf diese Weise können alle Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen.

Hier die Termine für 2015 (jeweils 20 Uhr):

**12. Februar**  
Georgsschänke Georgenborn

**7. Mai**  
Wambacher Mühle

**16. Juli**  
Zur Sonne Bärstadt

**24. September**  
Wambacher Mühle

**26. November**  
Georgsschänke Georgenborn

**Neueste Informationen und Online-Abstimmungen auf [www.BfB-Schlangenbad.de](http://www.BfB-Schlangenbad.de)**



Diskutiert wurde, ob die Erweiterung zu einer weiteren Lärmbelastung von Wambach führen kann. Der kürzeste Abstand vom letzten Haus in Wambach zum derzeitigen Taunus Wunderland beträgt ca. 600 m. Die beantragte Erweiterungsfläche wäre an der kürzesten Stelle ca. 250 weiter entfernt, also ca. 850 m.

BfB hat das Thema in drei Bürgerrunden besprochen, auch unter Teilnahme von Wambacher Bürgern. Zudem befragten wir 18 Wambacher Bürger nach der aktuellen Lärmbelastung durch das Taunus Wunderland. Obgleich man davon ausgehen konnte, dass man das Taunus Wunderland hört, gaben zumindest diese Befragten an, entweder nichts davon zu hören oder davon nicht belästigt zu werden. Bezogen auf das Erweiterungsgebiet ist zu berücksichtigen, dass dieses weiter entfernt liegt als das bisherige Gebiet.

Die Gemeindevertretung hat am 8.7. mehrheitlich einer Änderung des Bebauungsplans zugestimmt (16 Ja, 7 Nein, 6 Enthaltungen). Wir (BfB) haben mehrheitlich dafür gestimmt, ebenso die CDU. Die SPD hat sich mehrheitlich enthalten, die Grünen haben mehrheitlich dagegen gestimmt. Während manche einen Attraktivitätsgewinn für unsere Region sehen, befürchten die Grünen eine im Vergleich zu Windkraftanlagen gravierendere Landschaftsveränderung und Lärmbelastung.

Im Vorfeld hatte sich der Ortsbeirat Wambach bei einem Antrag zur Erweiterung nicht eindeutig positioniert, 2 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen. Die Gemeindevorstände hatten sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass der Bebauungsplan geändert werden kann.

Die Änderung des Bebauungsplanes ist die Voraussetzung für alle weiteren Planungen. Diese müssen allerdings auch noch geprüft und genehmigt werden. Bürger für Bürger wird sich dafür einsetzen, dass dabei die Interessen der Schlangensbader Bürger entsprechend berücksichtigt werden.

## Diverses

- Die Sanierung des Bürgerhauses Bärstadt ist weitgehend abgeschlossen; die Baukosten wurden um 13.000 Euro überschritten (+5,5%).
- In der Kindertagesstätte Georgenborn soll eine weitere Ganztagesgruppe bis 16 Uhr eingerichtet (24 Stimmen dafür, 5 Enthaltungen der Grünen).
- Das Parkhotel soll ab 1.1.16 als Parkklinik Wiesbaden-Schlungenbad für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik eröffnet werden.

### Wissen, was die Gemeinde bewegt

Unter dem Stichwort „Wissen was die Gemeinde bewegt“ bietet Bürger für Bürger (BfB) seit 2012 Bürgerrunden an.

In den Bürgerrunden kann man sich sowohl informieren als auch Ideen und Anregungen einbringen, die dann von BfB aufgegriffen werden. Auf diese Weise können alle Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen.

Hier die Termine für 2015 (jeweils 20 Uhr):

**12. Februar**  
Georgsschänke Georgenborn

**7. Mai**  
Wambacher Mühle

**16. Juli**  
Zur Sonne Bärstadt

**24. September**  
Wambacher Mühle

**26. November**  
Georgsschänke Georgenborn

**Neueste Informationen und Online-Abstimmungen auf [www.BfB-Schlungenbad.de](http://www.BfB-Schlungenbad.de)**